

## **Grundschüler sind schwer beeindruckt**

**Viertklässler lernen die Sekundarschule Radevormwald kennen. Am 25. November folgt dort noch ein Tag der offenen Tür. Auch da sind künftige Schüler gern gesehen.**



Im Musikunterricht von Pädagogin Sina Isenberg musizierten die Fünftklässler und die Grundschüler gemeinsam mit I-Pads und Apps. Fotos: Claudia Radzwill

### **Von Claudia Radzwill**

In dieser Woche schnuppern Viertklässler aller Radevormwalder Grundschulen in den Unterricht der Fünftklässler in der Sekundarschule rein. So wie Lore, Louis, Neele, Leander und Milo. Sie sitzen im Musikunterricht von Lehrerin Sina Isenberg – und erfahren, wie man Musik mit I-Pads und Apps macht. Die Schüler und Schülerinnen der 5b helfen ihnen dabei.

„Mit der App können wir verschiedene Instrumente zu einem Beat zusammenfügen“, sagt die zehnjährige Marlene. „Keyboard und Klavier ergeben die Melodie, mit der E-Trommel machen wird den Rhythmus“, ergänzt Klassenkameradin Sophia (10).

**„Das ist alles neu, richtig interessant.“**

Lore

Für die Schüler und Schülerinnen, die die Grundschule Wupper Auf der Brede besuchen, ist das ein aufregender Besuch. „Das ist alles neu, richtig interessant“, meint Lore. So ganz verstehe er das Musizieren per App aber noch nicht, sagt Milo. Ein wenig später hat er die App dann durchschaut.

Die fünf Grundschulkinder wurden auf Gruppen aufgeteilt, jede arbeitet am eigenen Sound. Ob sie im nächsten Sommer die Sekundarschule besuchen werden, wissen die Jungen und Mädchen aus der Grundschule noch nicht. Das, was sie am Morgen sehen, hinterlässt aber Eindruck. „Die Sekundarschule ist toll“, findet Lore.

Insgesamt sind 39 Jungen und Mädchen aus der Grundschule Wupper an diesem Morgen in die Hermannstraße gekommen. Während je fünf Kinder aus der 4a eine Unterrichtsstunde in einer der vier fünften Klassen besuchen, wird die 4b durchs Gebäude geführt. Nach der großen Pause wird gewechselt. „Die Führung durch die einzelnen Räume übernehmen Schüler und Schülerinnen der Stufe 7“, berichtet Anja Kliesch, Abteilungsleiterin für die Klassen 5 bis 7 in der Sekundarschule.



Im Kunstraum gab es für die Viertklässler kurze Erklärungen von den Guides aus der siebten Stufe.

Lisa, Lea und Mert gehören zu den Guides und zeigen den Viertklässlern unter anderem den Physik-, Musik- und Kunstraum. Im letzteren Raum gibt es bunte Stühle zu bewundern und bunte Figuren, die

als Wandbehang auffallen. Von den jungen Guides gibt es dazu kurze Erklärungen, wie die Kunstwerke entstanden sind.

Damit der Schulwechsel von der Grundschule auf die weiterführende Schule nicht so schwerfällt, stellen sich Sekundarschule wie auch das Theodor-Heuss-Gymnasium in der Bergstadt traditionell Kindern und Eltern vor. „Wir haben verschiedene Bausteine. Zunächst gehen wir in die Grundschulen und informieren über unsere Schulen“, sagt Anja Kliesch. Dann besuchen die Viertklässler die Schulgebäude an der Hermannstraße.

Es folgt die Einladung der Stadt zu einem Infoabend. Und dann gibt es den „Tag der offenen Tür“. Der findet in der Sekundarschule am Samstag, 25. November, von 9 bis 12.30 Uhr statt.

Scheu vor der neuen Schule soll abgebaut werden

Für Anja Kliesch ist es immer sehr schön, wenn Kinder aus den Grundschulen zu diesem Besuchstag ihren Eltern schon einiges über die Sekundarschule erzählen können. „Auch wir Lehrer und Lehrerinnen sind ihnen nicht mehr ganz fremd, sondern vertraute Gesichter. Ich höre oft: Frau Kliesch, die kenne ich schon“, sagt die Pädagogin. Die Scheu vor der neuen Schule im nächsten Sommer werde so abgebaut. Neben den Kids der Grundschule Wupper besuchen an verschiedenen Tagen in dieser Woche die Grundschulklassen der Katholischen Grundschule Lindenbaum, der Grundschule Bergerhof und der GGS Stadt die Sekundarschule.

Die Einschulung findet vor den Sommerferien 2024 statt, die Anmeldungen laufen im Februar. Es sind geburtenstarke Jahrgänge, die in den letzten Jahren auf die Schulen kommen. „In der Sekundarschule fahren wir fast nur vierzünftig“, sagt Anja Kliesch.

Nach den Sommerferien in diesem Jahr wurde auch das neue Logo an die Gebäude der Sekundarschule angebracht. Es zeigt die vier Kirchtürme der Stadt, darunter den Schriftzug „Sekundarschule Radevormwald“. Die Idee entstand schulintern. „Es war uns wichtig, dass wir uns mit dem Logo mit unserer Stadt identifizieren“, sagt Kliesch. Das neue Logo ziert auch die Broschüre, mit der sich die Sekundarschule vorstellt.

## Hintergrund

- Aktion: Zum Tag der offenen Tür am Samstag, 25. November, 9 bis 12.30, Uhr gibt es in der Sekundarschule an der Hermannstraße Musik- und Tanzvorführungen, Mitmachaktionen, Probeunterricht und weitere Schulführungen. Die Cafeteria ist geöffnet.
- THG: In dieser Woche besuchen die Viertklässler aller Radevormwalder Grundschulen im Wechsel auch einen Schnupperunterricht am Theodor-Heuss-Gymnasium.